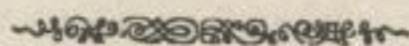


Das Etablissement beschäftigt sich allein mit der Herstellung von Canevas und Fenstergaze aller Gattungen und es finden diese Artikel ihren Hauptabsatz nach den Zollvereinsstaaten und nach Hamburg. Von Messen werden nur die in Leipzig besichtigt.



Die Fabrik von Buchbinderleinen von Schulze und Niemann in Cutrißsch bei Leipzig.

Eine halbe Stunde nördlich von Leipzig liegt an der Straße nach Delitzsch das mehr und mehr ein stadthähnliches Aeußere bekommende Dorf Cutrißsch, einst Uderhiz genannt und einer der ältesten Orte der ganzen Gegend, wie denn auch seine Kirche, erbaut 1404, zu den ältesten gehört; in Besitz des Leipziger Rathes ist Cutrißsch schon seit 1381.

Mehrere Fabriken, die sich hier befinden, geben dem Orte ein sehr gewerbthätiges Ansehen, wir finden hier z. B. die landwirthschaftliche Maschinenfabrik und Eisengießerei von Dr. Hamm in Leipzig (Band I, pag. 96), ferner die Rammgarnspinnerei und Kämmerei von Trinius und Sohn, welche im Jahre 1841 von Ferdinand Brauer gegründet wurde; die Fabrik von Buchbinderleinen u. s. w. von Schulze und Niemann u. s. w.

Das Etablissement der Herren Schulze und Niemann ist in seiner Branche unbedingt das bedeutendste Sachsens und reiht sich ähnlichen Fabriken Deutschlands würdig an, deren Concurrrenz es nicht zu scheuen hat. Es wurde im Jahre 1850 von den schon genannten Herren gegründet und bei seinem Entstehen mit Freuden begrüßt, da es wesentlich dazu beitrug, Sachsen in Bezug auf einen jetzt viel gebrauchten Artikel von dem Auslande unabhängig zu machen, und es haben sich auch im Laufe der Jahre beständig neue Erweiterungen nöthig gemacht, wie z. B. im Jahre 1861 ein ganz neuer Flügel hinzugefügt werden mußte.

Gegenwärtig besitzt das Etablissement auf einem Grundstück von zwei Aekern Areal
ein Hauptgebäude und
fünf Nebengebäude.

Die hier vertretenen Branchen sind:

die Färberei, Bleicherei und Appretur baumwollener Waaren;

die Fabrikation von wasserdichten Verpackungstoffen,

und von diesen sind namentlich

die Buchbinder-Callicos und

die Verpackungstoffe

die berühmtesten und gangbarsten Artikel.

Diese Fabrikate finden ihren Hauptabsatz im Zollverein und in Oesterreich.

An Maschinen besitzt das Etablissement

zwei Dampfmaschinen von zusammen dreißig Pferdekraft,

drei Dampfkessel von zusammen sechsßzig Pferdekraft,

welche sieben Appreturmaschinen, vierundzwanzig Färbereimaschinen, fünf Deltuchmaschinen u. s. w. in Bewegung setzen.